

Nachrichten aus dem Gebiete der Künste und Wissenschaften.

Correspondenz-Nachrichten.

(Beschluss.) Leipzig, d. 29sten März 1817.

Am 28ten wurde als letzte Vorstellung der Gesellschaft die Uniform, Oper mit Musik von Weigl, gegeben, und nebst einem sogenannten Nachspiele, betitelt: Die scheidenden Mäusen, am 29sten zum völligen Schluß wiederholt. Wir danken Hrn. Sefkonda, dessen immer gutgemeinten Bemühungen für das Vergnügen des Publikums man überhaupt Gerechtigkeit wiederfahren lassen muß, daß er uns am Schluß seiner Vorstellungen, wo noch so vieles neu einstudirt werden mußte, den Genuß jener trefflichen Oper von neuem verschaffte, in welcher die melodische Anmuth der italienischen mit der harmonischen Gediegenheit der deutschen Musik in einem leichten Style verbunden, und von einer fröhlichen Begeisterung getragen ist, — ein Trost für manche überspannte und anspruchvolle Musik, die man gegenwärtig zu hören bekommt. Die Aufführung haben wir freilich früher besser gesehen. Die Rolle des Bastian wurde in den mehrstimmigen Stücken sehr nachlässig gesungen. Die komischen Figuren des Richters (Hr. Fischer) und des Schulmeisters (Hr. Seilingen.) waren vorzüglich belustigend. Letzterer verläßt nun auf immer die Bühne, und mit ihm verliert die

deutsche Oper ein Buffon von unerschöpflicher Laune und einer Fülle komischer Einfälle, die stets der rege Augenblick erzeugte. — Ueber das genannte Nachspiel, die scheidenden (oder vielmehr die reisenden) Mäusen, ist weiter nichts zu sagen, als daß ihm eine im Vorbeigehn aufgegriffene patriotische Beziehung auf unsern allverehrten Landesvater, bei welcher das ganze Haus von lautem Beifall wiederhallte, am Schluß noch sehr vortheilhaft war. Denn unter diesem lauten Jubel rauschte der Vorhang nieder.

Das Theater ist von heute ganz verschlossen, und der Bau, der bisher nur das Aeußere betraf, wird nun auch im Innern angefangen, da der Architekt Weinbrenner aus Karlsruhe vor einigen Tagen hier eingetroffen ist. Indessen hat sich schnell im vormaligen Plage de repos, welches jetzt einem hiesigen Zimmermeister gehört, ein leicht gezimmertes Haus erhoben, in welchem vom zweiten Osterfeiertage an und während der Messe Herr Petermann mit einem aus zwei kleinen Schauspielergesellschaften zusammengesetzten Personale Schauspiele und seine gemischten Darstellungen geben wird. Man sagt, er lasse dazu eben die Leutnerische Gesellschaft aus Bauen abholen. Das Publikum verspricht sich wenig, Herr Petermann vielleicht zu viel von dieser Spekulation. A. W.

Ankündigungen.

Vortheilhaftes Anerbieten für Bücherfreunde.

Folgende neue und verbesserte Ausgaben vorzüglicher Werke sind in der Ostermesse durch alle namhafte Buchhandlungen bei gewisser Bestellung und baarer Zahlung noch für die beigelegten äußerst billigen Pränumerations-Preise von uns zu bekommen:

- Affler, C. H. die Lehre vom Festung-Kriege. Niederer Theil. Zweite sehr verb. Ausg. mit 7 Kupfertafeln in Fol. Ladenpr. 4 Thlr. 18 Gr. Prän. Pr. 3 Thlr. 18 Gr.
- Cotta, H. Anweisung zum Waldbau. Mit Tabellen. Ladenpreis 1 Thlr. 6 Gr. Pr. Pr. 1 Thlr.
- Dessen Tafeln zur Bestimmung des Inhalts und Werthes un-
verarbeiteter Hölzer. Ladenpreis 1 Thlr. 8 Gr. Pr. Pr. 1 Thlr.
- Fischer, G. A. Sammlung der vorzüglichsten Forstrechnungs-
Aufgaben. 2te sehr verb. Ausg. Ladenpr. 1 Thl. 6 Gr. Pr. Pr. 1 Thl.
- Landsberg, A. v. Anweisung zum Militär-Styl im Geiste
der neuern Zeit. Zweite sehr verb. Ausg. Ladenpr. 1 Thlr. 8 Gr.
Prän. Pr. 1 Thlr.
- Lehmann, J. G. die Lehre der Situations-Zeichnung, oder
Anweisung zum richtigen Erkennen und Abbilden der Erd-
oberfläche in Charten und Planen. 2 Theile mit 17 Kupferta-
feln. 2te sehr verb. Ausg. Ladenpr. 7 Thlr. Prän. Pr. 6 Thlr.
- Dessen Vorlegeblätter zur Lehre der Situations-Zeichnung,
herausgeg. von Netto. 2te verb. und wohlfeile Ausg. mit 58
Vorlegeblättern und 2 Kupfertafeln in einer Kapsel. Ladenpr.
5 Thlr. 8 Gr. Prän. Pr. 4 Thlr.
- Dieselben auf Maroquinmappe gezogen, in Kasten. Ladenpr.
14 Thlr. Prän. Pr. 12 Thlr.
- Dessen Modelle zur Lehre der Situations-Zeichnung, herausg.
von Netto. Mit 13 Gips- u. Holzmodellen, in Kasten. Ladenpr.
16 Thlr. Prän. Pr. 14 Thlr.
- Petri, J. E. gedräntes Deutschungs-Wörterbuch der, untre
Schrift- u. Umgangssprache entstehenden fremden Ausdrücke,
zu deren Verstehn und Vermeiden herausgegeben. Dritte sehr
verb. Ausg. Ladenpr. 2 Thlr. Prän. Pr. 1 Thlr. 12 Gr.
- Rouvroz, J. G. Vortlesungen über die Artillerie. Drei
Theile mit Kupfern. Prän. Pr. 12 Thlr.
- Schilling, G. sämtliche Schriften, 37 — 42r Band. La-
denpr. 6 Thlr. Prän. Pr. 4 Thlr. 12 Gr. — Dessen sämtliche
Schriften, 42 Bde. Ladenpr. 42 Thlr. Prän. Pr. 31 Thl. 12 Gr.

Schmalz, D. K. G. medic. chirurg. Diagnostik in Tabellen,
oder Erkenntnis und Unterscheidung der innern und äußern
Krankheiten etc. Dritte sehr verb. Ausg. Ladenpr. 4 Thlr. 12 Gr.
Prän. Pr. 3 Thlr. 12 Gr.

Winkler, K. G. Th. des Maurers Leben, dargestellt in 9 Ge-
sängen. 2te Ausg. mit Bignetten, geb. Prän. Pr. 1 Thlr. 8 Gr.
Dresden und Leipzig, im April 1817.

Arnoldische Buchhandlung.

Bei Georg Joachim Göschen in Leipzig ist erschienen:
Almanach der Ritterorden von Fr. Gottschalck, mit
12 colorirten Kupfern. Gebunden in farbigem Ums-
schlag, mit Futteral, Schreibpap. 3 Thlr. 8 Gr.

Der erste Jahrgang ist den sämtlichen Orden Deutsch-
lands gewidmet; der zweite wird die auswärtigen Orden und
nötigen Nachträge zu den deutschen enthalten. Zuerst giebt
der Verfasser allgemeine Bemerkungen über Orden überhaupt
— Kurze Geschichte der Entstehung und Vermehrung dieser
hohen Vereine — Zweck — Gegenwärtige Zahl u. s. w. Dann
folgen nach der Reihe die 55 Orden, auch die Ehrenzeichen,
der Souveräne: Oestreich, Preußen, Bayern, Sachsen, Han-
nover, Württemberg, Baden, Hessen-Kassel, Hessen-Darmstadt,
Sachsen-Weimar.

Von jedem Orden wird gegeben: die Geschichte, die Sta-
tuten und Verpflichtungen, die Beschreibung des Ordenszei-
chens und alles dessen, was dazu gehört, die Beschreibung der
Ordensfeier, die Namen der Ritter und Beamten
des Ordens.

Die zwölf colorirten Kupfer zum ersten Jahrgang bestes-
hen in Abbildungen: 1) eines Ritters des goldenen Bliebes
in der prächtigen Ordenskleidung, und 2) der Ordenszeichen
und der Bänder von folgenden Orden: des goldenen Bliebes,
des schwarzen Adler-Ordens, des eisernen Kreuzes, des Gu-
bertus-Ordens, des Rautenkron-Ordens, des Guelphen-Or-
dens, des goldenen Adler-Ordens, des Verdienst-Ordens,
des goldenen Löwen-Ordens, des Ludwig-Ordens, des
Falken-Ordens.